

	<p>Objekt: Jägerlied</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: I (17 J) 334/1979,a-b</p>
--	--

## Beschreibung

Batik "Jägerlied", Grundfarbe braun, Figuren auf weißem Grund in grün-weiß, hellbraun-braun. Alle Kanten von Maschine gesäumt, oben 5 Ringe für Aufhängung. Bildliche Darstellung: Im waagrecht gestalteten Geäst eines großen Baumes sind Szenen der Wildhege und -pflege sowie der Jagd figürlich dargestellt. Der Baum bildet die Mittelachse zwischen 2 weißgrundigen Feldern.

Dazu gehört ein Entwurf, eine farbige Skizze sowie 8 Studienblätter.

Die Batik ist die Nachfertigung einer Auftragsarbeit für das "Büros für baugebundene Kunst" beim Rat des Bezirks Schwerin. Sie wurde für die Gaststätte des Kreiskulturhauses in Sternberg angefertigt. Das vom Auftraggeber vorgegebene Thema "Volkstümliche Jagd" ergab sich aus dem Namensgeber des Kulturhauses, Benno Voelkner, welcher ein leidenschaftlicher Jäger war. Das Thema entsprach allerdings auch dem Interesse der Künstlerin, sich mit volkstümlichen Sitten und Gebräuchen auseinander zu setzen und mit neuen Inhalten zu versehen. Diese zweite Version wurde eigens für das Museum angefertigt.

Elisabeth Hohensee war im Rahmen des "künstlerischen Volksschaffens" als Grafik- und Batikkünstlerin aktiv. Diese laienkünstlerische Betätigung wurde in der DDR staatlich gefördert, beispielsweise durch die Möglichkeit der Teilnahme an so genannten Zirkeln, durch Vergabe von Auftragswerken, Wettbewerbe und öffentliche Präsentationen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Baumwollgewebe, Batik

Maße:

Höhe x Breite: Batik 127 x 206 cm; Höhe x Breite: Skizzen 50 x 100 cm und A4, Studienblatt A3

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1978
	wer	Elisabeth Hohensee
	wo	Warin